



NO WASTE!

OHNE WENN UND ABFALL

Upcycling: DIY-Jutta-Jutebeutel

Material:

- Einen/zwei alte(n) Jutebeutel
- Schwarzen Stoff
- Eine Schneiderschere
- Eine Nähmaschine
- Eine Nähnadel
- Evtl. Schneiderkreide
- Stecknadeln
- Faden in der Farbe des Jutebeutels
- Füllwatte/Stoffreste/Sand/etwas zum befüllen
- Einen schwarzen Stift und einen roten Stift

1. Schneide zunächst die Vorlagen aus. Übertrage die Körperteile, sowie die Träger der Beutel in der angegebenen Anzahl auf den Jutebeutel. Wichtig ist, dass die beiden Trapez-Teile einmal von der Vorderseite und einmal von der Rückseite übertragen werden.
2. Das gleiche machst du mit den Armen und den Beinen des Schnittmusters auf den schwarzen Stoff. Achte auch hier darauf, dass die Arme und Beine zweimal von der Vorderseite und zweimal von der Rückseite übertragen werden.
Schneide nun alle Teile aus.
3. Lege nun jeweils zwei Arme aufeinander, sodass die beiden Außenseiten aufeinander liegen. Stecke nun die beiden Teile aufeinander fest und fang an den langen Seiten des Armes und an den Fingern nah an der Kante entlang zu nähen. Die „kurze“ Seite des Arms bleibt offen. Wenn du beide Arme zusammengenäht hast, kannst du den Arm nun umdrehen und mit dem Füllstoff deiner Wahl füllen. Achte darauf, dass die kurze Seite immer noch offen ist.
4. Gleiches machst du nun mit den beiden Beinen.
5. Schnapp dir nun die beiden rechteckigen Körperteile und lege diese auch so aufeinander, dass die Außenseite innen liegt. Lege zwischen die beiden Rechtecke die Arme rein, sodass die beiden offenen Seiten der Arme mit dem Rand der Rechtecke aufeinander liegen. Stecke nun die beiden Seiten mit den Armen links und rechts fest (Wichtig: Beide Arme sollten „innen“ liegen und nicht aus dem Rechteck rausgucken). Nähe nun etwa 1 cm entfernt vom Rand die beiden Seiten und die Arme fest.

6. Nun wird es etwas schwieriger: Nimm den großen Kreis (Körperteil unten) und stecke ihn unten an den beiden Rechtecken fest, sodass eine Art Zylinder entsteht. Dazwischen müssen jetzt noch die Beine festgesteckt werden: die offene Seite der Beine liegen zwischen dem unteren Körperteil und den Rechtecken. Dabei schauen die offene Seite nach draußen, während die Beine innen liegen. Nähe nun einmal die Beine sowie das Unterteil an den Körper fest.
7. Jetzt fehlt nur noch oben der Kreis und die Beiden Beutelträger bzw. Schlaufen: Stecke den Kreis oben, anhand des Randes der Rechtecke fest und bringe dabei links und rechts – so wie die Arme – jeweils die beiden Enden einer Beutelschlaufe an. Hier sollten die Schlaufen auch innen liegen. Achtung! Nähe den Kreis oben noch nicht komplett zu, sondern lass beim Nähen eine etwas größere Lücke (etwa 6 cm).
8. Durch dieses Loch stülpest du jetzt Jutta um, das heißt du holst sowohl die Arme, Beine als auch die Träger von innen nach außen und drehst Jutta einmal so, dass die Außenseite jetzt wirklich außen ist.
9. Nun befüllst du Jutta mit deinem Füllmaterial nach Wahl: Wenn du sie flauschig haben möchtest nimm Füllwatte, wenn Sie sitzen soll, nimmst du am besten Sand oder du stopfst alten Stoff rein.
10. Jetzt musst du nur noch das 6cm große Loch von Hand zunehmen. Mit den beiden Filzstiften oder Eddings malst du Juttas Gesicht auf die Figur. Jetzt noch schnell in die Träger einen Knoten machen und schon ist Jutta fertig!

